

Albert Ehrenstein an Arthur Schnitzler, 1. 7. 1909

Wien, XVI. OTTAKRINGERSTR 114

1. JULI 09.

SEHR GEEHRTER HERR DOKTOR,

ohne läftig fallen zu wollen, wäre es mir fehr angenehm, wenn Sie, fehr geehrter Herr Doktor, meinen drei ebenfo länglichen als mißlungenen novelliftifchen Ver-
fuchen, im Laufe der nächften Wochen auf die eine oder die andere Art nahe zu
treten die Güte haben möchten. Nach den Betrachtungen, die über H. Mann anzu-
stellen ich unvorfichtig genug war, fehne ich mich keineswegs. Da der Erdgeist
eingegangen ift und mir dabei mein noch nicht abgedrucktes und abfchriftlofes
Manufkript einer Skizze verloren ging, meine Differtation, fo konfervativ wie
meine andern Arbeiten gehalten war, begegnete ich bei dem betreffenden Hof-
rat namenlofen Chikanen. Ich werde allen möglichen Namen- und Zahlenkram
lernen müffen und doch nicht viel Chancen bei der Prüfung haben, wenn nicht
irgend was augenfälliges von mir in der Zeit oder Preffe oder fonft einer respek-
tabeln Zeitung erfcheint. Sollten Sie, fehr geehrter Herr Doktor mir in diefer
unverfchuldeten Zwangslage im mindesten Beihilfe leiften können, wäre ich fo
glücklich wie nur ein Mensch fein kann, der die Namen fämtlicher Erzbifchöfe
von Köln und dergleichen Ungeheuerlichkeiten feinem Gedächtniffe einzuver-
leiben das Vergnügen hat.

Indem ich um Entfchuldigung diefes in der Eile hingeworfenen Briefes bitte, ver-
bleibe ich

Ihr ergebenfter

Albert Ehrenstein.

© CUL, Schnitzler, B 30.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 1352 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »EHRENSTEIN«

Erwähnte Entitäten

Personen: August Fournier, Heinrich Mann

Werke: Apaturien, Die Lage in Ungarn (Siebenbürgen und Serbien ausgenommen) im Jahre 1790, Die Zeit, Tod des Zehir eddin Muhammed Baber, Tubutsch

Orte: Edlach, Köln, Ottakringerstraße, Wien

Institutionen: Erdgeist, Neue Freie Presse

QUELLE: Albert Ehrenstein an Arthur Schnitzler, 1. 7. 1909. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-

Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01852.html> (Stand 18. Januar 2024)